



Rapunzel: Vorgetragen vom Spiel und Christine Bärtschi als Erzählerin. Foto: AG

Wenn die Polizei Märchen erzählt

Wer kennt es nicht, das rührende Märchen von Rapunzel, dem Mädchen mit den langen Haaren. Erstaunlich nur, dass das Märchen für einmal nicht in einem Kindergarten erzählt wurde, sondern während des Kirchenkonzertes der Kantonspolizei Aargau in der vollbesetzten Herz Jesu Kirche in Lenzburg. Christina Bärtschi als Erzählerin und das Corps in dunkelblauen Uniformen verwoben das Stück Rapunzel zu einem Ohrenschauspiel. Die Einladung mit den Lichtern auf dem Titelblatt reizte: ein bunter Strauss von schönen Melodien, Werke von bekannten Komponisten und musikalisch entführt in die faszinierende Film- und Märchenwelt. Svend König dirigierte in Höchstform und von Besuchern kamen über den Auftritt des Spiels nur Feedbacks voller Lob und Begeisterung. Gegen 40 Musikantinnen und Mu-

sikanten mit 11 verschiedenen Instrumenten wussten zu überzeugen. Wer weiss, womöglich wird das Corps mal an ein Lenzburger Jugendfest eingeladen. Durch das Programm führte gekonnt Franziska Saradis. Beim Stück «A Winter's Tale» fühlte sich die Zuhörerschaft im akustisch tollen Kirchenraum, eingeflochten die Glöcklein der Pferdeschlitzen, förmlich in eine Winterlandschaft versetzt. Im Potpourri «A Christmas Celebration» waren bekannte Melodien eingestreut. Beileibe nicht nur zum klangereichen Finale mit «Stille Nacht» gab's anerkennenden Applaus. Die Polizei, dein Freund und Helfer, ist auch bestens in der Lage Freude zu bereiten, adventliche Stimmung aufkommen zu lassen und Herzen zu öffnen. Wie sagte doch Präsidentin Vreni Aeppli einleitend: Musik ist die Sprache der Menschlichkeit. AG